



HESSISCHER LANDTAG

HHA

Änderungsantrag

Fraktion der SPD

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2020 (Haushaltsgesetz 2020)

Drucksache 20/1407

Inhalt des Antrags: **Erhöhung der Mittel für das
Wohnrauminvestitionsprogramm**

Einzelplan **07** **Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 25 Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen
Buchungskreis: 2695

Förderproduktnummer 89 neu
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Wohnrauminvestitionsprogramm

Veränderung
von um auf

Leistungsplan:

Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	2.503,0	+3.500,0	6.003,0
Produktabgeltung	2.503,0	+3.500,0	6.003,0

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Bereits seit Jahren ist die Nachfrage nach Wohnraum in den Wachstumsregionen weitaus größer als das Angebot. Die Folge sind permanent steigende Mieten und Immobilienpreise. Insbesondere für Menschen mit mittleren und unteren Einkommen sind die Mieten in den Ballungsräumen nicht mehr leistbar. Die vorgesehene Kürzung von 50 Millionen Euro durch das Ministerium verschärft die Problematik und muss korrigiert werden.

Im Rahmen des Wohnrauminvestitionsprogrammgesetzes ist in Anbetracht dauerhaft niedriger Zinsen eine deutliche Erhöhung echter Zuschüsse zur Förderung sowie Zinsverbilligungen auf Null notwendig.

Wiesbaden, 15.01.2020

Für die Fraktion
der SPD
Die Fraktionsvorsitzende:

Nancy Faeser